

Sie haben sich dafür entschieden ein Praktikum im Tierheim zu machen. Folgendes gilt es zu bedenken:

Ein Tierheim geht es leider nicht nur darum, Katzen zu streicheln und Hunde spazieren zu führen. Für diese Aufgaben haben wir ehrenamtliche „Katzenstreichler“ und „Gassigeher“, welche zu den Öffnungszeiten kommen. Sollte dies auch ihr Hauptziel sein, so kommen sie bitte zu den Öffnungszeiten als Besucher.

Die Hauptaufgaben der Tierpfleger , also auch die der Praktikanten, besteht darin, die Tierunterkünfte zu reinigen, die Tiere zu füttern und zu tränken. Dies ist oft eine körperlich anstrengende Tätigkeit.

Es gilt zu bedenken, dass wir im Schnitt 15 Hunde, 60 Kleintiere und 60 Katzen im Tierheim beherbergen

Im speziellen muss täglich das Hundehaus, in dem die Hunde die Nacht verbringen von Kot, Futter und Haaren befreit werden.

In den Katzensimmern werden täglich die Katzenklos gereinigt, die Böden gekehrt und gewischt, sowie dreckige Decken durch saubere ausgetauscht.

Im Kleintierbereich werden die Kleintierkäfige täglich gemistet, sowie die Wasserflaschen neu befüllt und die Tiere gefüttert.

Massenhaft Futternäpfe und Katzenklos müssen gespült, Mülleimer geleert und Gänge geschrubbt werden.

Wenn Sie sich jetzt immer noch für einen Praktikumsplatz interessieren, vereinbaren sie bitte einen Termin mit uns!

Auf Ihre Unterstützung freut sich das Tierheim-Team!